



21.03.2017


Jahresbericht 2017 des Referates Öffentlichkeitsarbeit

Schwerpunkt der Arbeit im Referat war die Planung, Organisation und Umsetzung der großen Veranstaltungen des Jahres.


Januar

 [<link record:tt_news:994 internal-link>Innovativ und nachhaltig – Freie Wohlfahrtspflege in Deutschland](#)

März

 [<link record:tt_news:1077 internal-link>Gemeinsamer Workshop mit dem BMFSFJ: „Vernetzung vor Ort – Chance für ein selbständiges Leben im Alter“](#)

März

 [<link record:tt_news:1074 internal-link>Gemeinsamer Parlamentarischer Abend mit dem Deutschen Verein für öffentliche und private Fürsorge](#)

Oktober

[<link record:tt_news:1198 internal-link>](#)Konferenz „So machen wir das!“



Erkenntnisse aus dem Projekt „Koordinierung, Qualifizierung und Förderung des ehrenamtlichen Engagements für Flüchtlinge“

November



[<link internal-link>](#)Politikforum 2016 - Verleihung des Deutschen Sozialpreises

In Verantwortung bzw. unter Mitwirkung des Referates wurden weitere Serviceaufgaben für die in der BAGFW arbeitenden Gremien übernommen. Vielfach ging es darüber hinaus um die Sicherstellung der CD-linientreuen Darstellung der BAGFW bei eigenen bzw. Fremdveranstaltungen, bei denen die BAGFW als Kooperationspartner agierte. Zudem wurden die [<link internal-link>](#)BAGFW-Forderungspapiere zur Bundestagswahl 2017 umgesetzt und versendet. Zum Ende des Jahres gab es ebenfalls Arbeiten die den bevorstehenden [<link file:7243 download>](#)Federführungswechsel an den Deutschen Caritasverband vorbereiteten.

Um den Nutzern der BAGFW-Webseite den Umgang mit den Informationen zu erleichtern, wurde weiterhin viel Wert auf klare Strukturen gelegt. Der Bereich [<link internal-link>](#)Geschäftsstelle wurde eingefügt, der Bereich [<link internal-link>](#)GlücksSpirale servicefreundlich umgestaltet. Das elektronische Anmeldeverfahren für Veranstaltungen konnte nun umfassend und insgesamt ressourcensparend eingesetzt werden.

Im Verlauf des Jahres wurden [14](#) Pressemitteilungen veröffentlicht, die sich entweder spezifischen Themen einzelner Fachgremien annahmen und die [Position der Freien Wohlfahrtspflege](#) in den öffentlichen Diskussionen erklärten. Es ist noch nicht durchgängig gelungen mit den Pressemitteilungen auch eine Berichterstattung zu den Themen zu befördern. Darüber hinaus gab es zahlreiche Presseanfragen, die durch Interviews mit dem BAGFW-Präsidenten bzw. der BAGFW-Geschäftsführung ihre Antwort fanden.

Einen weiteren Schwerpunkt stellte die Arbeit im Projekt [Deutscher Sozialpreis](#) dar. Die Ausschreibung, Planung und Umsetzung der Juryarbeit sowie die Verleihung des Preises nahmen breiten Raum ein. Zur Weiterentwicklung des Preises wurde die neue Sparte Online konzipiert. So dass der Deutsche Sozialpreis 2017 mit der neuen Sparte ausgeschrieben werden konnte.

[Zum Seitenanfang](#)